

# Paul Lange & Co.

Spezielle Radschuhe machen den Unterschied in Sachen Leistung und Kraftübertragung. Aus diesem Grund hat Shimano (Vertrieb: Paul Lange & Co.) das Angebot seiner Rennrad- und Mountainbike-Schuhe erweitert.



## RC3 & RC1

Shimano siedelt die neuen Rennradschuhe „RC3“ und „RC1“ im Einsteigerbereich „Road Competition“ an. Schon auf den ersten Blick lässt sich erkennen, dass beide Modelle an das „S-Phyre“-Topmodell „RC9“ angelehnt sind. Das Design ist dabei aber nur die eine Seite der Medaille. Die andere ist die Performance. Die integrierte Zwischensohle sowie die nahtlose Oberschuhkonstruktion ermöglichen beim „RC3“ hohe Passform, Stabilität und Leichtigkeit. Der mittig platzierte „L6“-Drehverschluss von Boa bietet neben einem schlanken Profil außerdem eine einfache Einstellung, auch während der Fahrt. Die glasfaserverstärkte Nylonsohle sowie die flache Mittelsohle stabilisieren den Fuß und ermöglichen maximale Kraftübertragung und Kontrolle. Der „RC1“ bietet ein Gesamtpaket aus Benutzerfreundlichkeit, Komfort und ausgewogenem Preis-Leistungs-Verhältnis. Wie der „RC3“ ist er mit einem atmungsaktiven, umschließenden Mesh-Oberschuh ausgestattet. Drei robuste Kletttrienem verteilen den Druck gleichmäßig auf die Fußoberseite. Robuste und breite Fersenpolster sorgen für Stabilität beim Gehen. Starke Kraftübertragung bietet die leichte, glasfaserverstärkte Nylonsohle. Shimano bietet den „RC3“ für Herren in den Größen 36 bis 52 (41 bis 47 in breiter Ausführung) in den Farben Schwarz, Rot und Weiß an. Für Damen steht der Einsteigerschuh in den Größen 36 bis 43 in den Farben Indigoblau, Schwarz und Weiß zur Verfügung. Den „RC1“ gibt es für Herren in 38 bis 48 in den Farbmöglichkeiten Schwarz und Navyblau, für Damen in 36 bis 43 in den gleichen Farben. Als UVP werden 99,95 Euro für den „RC3“ empfohlen, 84,95 Euro für den „RC1“. Beide Modelle sind ab September 2020 verfügbar.

## XC3 & XC1

Ebenso wie im Rennrad-Bereich haben auch die „XC“-Modelle die bewährten Technologien des „S-Phyre“-Topmodells „XC9“ geerbt. Darunter zählen die integrierte, nathlose Zwischensohle sowie die nahtlose Oberschuhkonstruktion, die für hohe Passform, Stabilität und Leichtigkeit sorgt. Durch den mittig platzierten Boa-Verschluss „L6“ kann der „XC3“ auch während der Fahrt problemlos angepasst werden. Die robuste Außensohle aus Gummi liefert nicht nur einen stabilen Sitz auf dem Pedal, sondern auch verlässlichen Grip bei Gehpassagen. „Dynalast“ sowie die flache Mittelsohle sorgen für gute Kraftübertragung und verringern die Ermüdung auf längeren Strecken. Durch zusätzlichen Fersen- und Zehenschutz ist der Fuß auch bei rasanten Abfahrten gut geschützt. Wie sein Pendant im Rennradbereich besticht auch der „XC1“ als Gesamtpaket aus Benutzerfreundlichkeit und Preis/Leistung. Drei versetzte Klettverschlüsse verringern den Druck auf den Spann. Das Obermaterial aus perforiertem Synthetikleder liefert hohe Atmungsaktivität, die robuste Außensohle hingegen guten Grip auf dem Pedal sowie angenehmen Gehkomfort. Shimano bietet beide Modelle für Herren in den Größen 38 bis 52 (41 bis 47 in breiter Ausführung) in den Farbmöglichkeiten Schwarz und Navyblau, während es für Damen die jeweils schwarzen Schuhe in 36 bis 43 gibt. Der UVP für den „XC3“ liegt bei 99,95 Euro, beim „XC1“ sind es 84,95 Euro. Beide Modelle sind ab September 2020 verfügbar.

## ME7/ME5



Ob Rennschuh oder Allrounder – die überarbeiteten Mountain-Enduro-Schuhe von Shimano können beides. Sie kombinieren hohe Pedalierereffizienz mit starkem Grip auf dem Pedal sowie bei Gehpassagen abseits des Bikes. Der „ME7“ ist Shimanos Flaggschiff unter den Trail-Schuhen und wurde von Profiatleten bei zahlreichen Endurorennen auf Herz und Nieren getestet. Deren Feedback ist in die Entwicklung der neuen „ME“-Modelle eingeflossen. Das Ergebnis: Schuhe für anspruchsvolle Fahrer, die eine Mischung aus Pedalsteifigkeit, Grip und Komfort suchen. Die neue, leistungsstarke **Michelin-Außensole** beim „ME7“ mit zwei Dichtezonen sorgt nicht nur für gute Griffigkeit, sondern ist zudem auch robust und stabil. Die torsionsfähige „Torbal“-Zwischensohle ermöglicht die notwendige Flexibilität bei der Abfahrt. Darüber hinaus sorgt das perforierte Kunstleder für Atmungsaktivität und Komfort. Der Schuh lässt sich mit einem Schnellschnürsystem, das mit einer Schutzlasche vor Schmutz und Steinchen geschützt ist, sowie einem neuen, flachen, umgekehrt montierten Ratschenverschluss präzise anpassen. Mithilfe des Boa-Verschlusssystems lässt sich der „ME5“ exakt einstellen, sodass eine angenehme Passform und Trail-Performance möglich ist. Um den Komfort zu erhöhen, ist die Zunge versetzt platziert. Die griffige Außensohle sorgt auch bei nassen Bedingungen für viel Grip, die torsionsfähige „Torbal“-Zwischensohle für eine gleichmäßige Pedalierleistung. Der „ME7“ ist für Herren in den Größen 38 bis 50 (41 bis 47 in breiter Ausführung) verfügbar. Farblich kann zwischen Schwarz und Olive gewählt werden. Den „ME5“ gibt es für Herren in Schwarz in den Größen 38 bis 50. Als UVP werden für den „ME7“ 199,95 Euro empfohlen, beim „ME5“ sind es 169,95 Euro. Beide Modelle sind ab September 2020 verfügbar.



[www.paul-lange.de](http://www.paul-lange.de)